

Tips

**total.
regional.**

total Wels



Es ist viel los in der Messestadt.
Die Wirtschaft wächst stetig.
Kulturell warten Top-Veranstaltungen
auf die Besucher und auch sportlich
hat die Stadt einiges zu bieten.
Es entwickeln sich viele Dinge positiv.
Wels blüht weiter auf.

ERFOLGSPROJEKT

Wirtschaftsservice Wels als Vorreiter für andere Städte und Regionen

WELS. Das im Jahr 2016 erfolgreich gestartete Wirtschaftsservice erweckt zunehmend österreichweites Interesse. Die positive Entwicklung des Vermietungsgrades der Geschäfte in der Innenstadt und die zahlreichen Betriebsansiedlungen seit der Einführung des neuen Services für Unternehmen am Wirtschafts- und Bildungsstandort Wels bestätigen den eingeschlagenen Weg.



Villach zu Gast in der Stadt Wels

Delegationen zu Gast

Das Wirtschaftsservice Wels bietet durch seine einzigartige Struktur der Kooperation von Stadt, Land und Wirtschaftskammer geballte Kompetenz in der Betriebsansiedlung und im Stand-

ortmarketing. Im Rahmen einer Studienfahrt einer hochkarätigen Delegation aus Villach wurde das Wirtschaftsservice Wels vorgestellt. Peter Jungreithmair (Geschäftsführer Wels Marketing & Touristik), Dietmar Aigenberger

von der Business Upper Austria sowie Manfred Spiesberger, Leiter der WKO Wels, erklärten bei einem gemeinsamen Abendessen sowie bei einem Fachworkshop die Konzeption, Struktur und Strategie des Services für Welser

Unternehmen. Als eine der ersten Maßnahmen des Marken- und Neupositionierungsprozess der Stadt Wels erweckt das neue Service für Unternehmen, aufgrund der bisherigen Erfolge und seiner Struktur reges, österreichweites Interesse. Mitte April lud die Vereinigung Standortmarketing Austria zu einem Praxistag in Wels. Die Mitglieder wurden über den eingeschlagenen Weg im erfolgreichen Kampf gegen Leerflächen in Innenstädten und der Bereitstellung von Expansionsflächen für Unternehmen am stark wachsenden Wirtschafts- und Bildungsstandort Wels informiert. Weitere Informationen zum Wirtschaftsservice: www.wels.at/wirtschaftsservice ■



Frühlingsmode, Fashionshows & Flanieren Um die 100 Shops haben die Türen bei der Welser Shopping Night am Freitag, 5. Mai, bis 22 Uhr geöffnet und bieten ihren Kunden wieder die neuesten Trends und Kollektionen, tolle Aktionen, besonderen Service und beste Beratung an. Neben zahlreichen Live-Musik-Acts, dem Welser Weinfest des Wirtlings und vielen weiteren Highlights, entsteht am Minoritenplatz erstmals die Fashion- & Stylearea. WelsMarketing

ANGETIPPT

Gerald Nowak
g.nowak@tips.at



Wels im Fokus

Man kann über die Stadt eine endlos lange Diskussion führen. Wie vermeintlich gut alles früher war und wie sich Wels entwickelt hat. Es ist das ewige Dilemma zwischen halbvollem und halbleerem Glas. Fakt ist, dass alles einer Entwicklung unterzogen ist. Die Stadt blüht und gedeiht. Dem Einen geht es zu schnell. Dem Anderen vielleicht in die falsche Richtung. Es bewegt sich aber etwas. Darüber wollen Tips als regionaler medialer Nahversorger informieren. Dieses Sonderprodukt zeigt viele Seiten von Wels. Es präsentiert Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur und Sport. Eben eine reichhaltige Stadt. ■

KULTUR

Vernetzung wird vorangetrieben

WELS. Als Kulturregion Wels' Potenzial nutzen, das einzelnen Gemeinden nicht zur Verfügung steht: Dieses Ziel möchte Stadtrat Johann Reindl-Schwaighofer mit einer weiteren kulturellen Vernetzung der Stadt mit den Umlandgemeinden erreichen.

Zu diesem Zweck gibt es ab sofort regelmäßige Treffen mit Kulturreferenten aus Wels-Land. Das erste fand im Welser Rathaus mit Gästen aus Marchtrenk, Günskirchen, Thalheim, Weißkirchen und Buchkirchen statt.

Wels und Marchtrenk haben bereits ein koordiniertes Kulturangebot mit entsprechender Vermarktung. Dementsprechend gut ist die Auslastung bei den Veranstaltungen. Wels und Thalheim kooperieren seit Ende 2016 sehr



Das erste Vernetzungstreffen von Kulturreferenten und -ausschussmitgliedern aus der Region rund um Wels

Foto: Stadt Wels

erfolgreich bei der Vermarktung von Kulturveranstaltungen im Magazin „Wels Erlebt“. Davon profitieren beide Seiten.

Einhelliger Tenor beim Vernetzungstreffen: In vielen Gemein-

den des Bezirkes nimmt die Bereitschaft der eigenen Einwohner ab, Kulturveranstaltungen zu besuchen. Es wird immer schwieriger, größere Säle zu füllen. Dadurch steigt das finanzielle

Risiko für Kommunen, ortsansässige Vereine und Kulturinitiativen. Neben Kooperationen wie den oben erwähnten könnte man gemeinsam beispielsweise regionale Festivals oder ein größeres Konzert veranstalten.

Das nächste Treffen wird in Thalheim stattfinden. Es ist zudem geplant, den Einladungskreis auf den ganzen Bezirk Wels-Land zu erweitern.

Kulturstadtrat Johann Reindl-Schwaighofer: „Es macht Sinn, ein gemeinsames Verständnis für die Kulturregion Wels zu entwickeln, wo rund 120.000 Menschen leben. In Wirtschaftsfragen und bei Bauhöfen wird teilweise schon gemeindeübergreifend zusammengearbeitet. Im Kulturbereich würden wir alle von einer bezirksweiten Kommunikationsplattform profitieren.“ ■

Meine kleine Auszeit!

francis Sommerterrassen

francis

cafe • bar • bistro

wels
maria-theresia-str 51



Mittags-Wahlmenü
täglich frisch gekocht ab € 8,90

Samstagsfrühstück
ab 09.00 bis 12.00 Uhr

Jetzt: Spargelwochen
Eferdinger Solospargel & Co.

email: info@francis-wels.at / Tel. 07242 – 9396 5720

Mo. – Do. 10.00 – 23.00, Fr. 10.00 – 24.00, Sa. 09.00 – 24.00, Sonn- & Feiertag geschlossen

MUSIK

Raus aus dem Proberaum und rein in die Welser Innenstadt

WELS. Es ist dies die Möglichkeit, zu improvisieren oder einfach statt im Proberaum zu üben in der freien Wildbahn zu musizieren.

Rund 50 Straßenmusikanten spielen noch bis 16. September bei Schönwetter jeden Freitag (14-17 Uhr) und Samstag (11-14 Uhr) am Stadtplatz, in der Schmidtgasse und in der Bäckergasse. Solisten, Duos, Trios und auch größere Gruppen – mit vielen verschiedenen Künstlern erwartet den Zuhörer reichlich Abwechslung. Es wird Musik aus insgesamt sieben Jahrzehnten dargeboten: Rock'n'Roll, Oldies, Austropop, RockaBilly, Funk, Blues, Boogie Woogie und natürlich auch die besten Hits von heute. ■



Auch Take Five gab sich bei Music in the City schon die Ehre.

Foto: Wels Marketing

Glas wird wieder zu Glas!

DANKE, dass Sie alle Glasverpackungen zum Sammelcontainer bringen.

**Sammelmenge
Stadt Wels: jährlich
rund 1.500 Tonnen**

www.umweltprofis.at/stadt-wels

WOHNEN IN HOLZHAUSEN

DOPPELHÄUSER AM LINDENWEG

- Schlüsselfertige Ausführung ab € 344.000,-
- Niedrigstenergiehaus mit hoher Wohnbauförderung
- Wohnfläche ca. 129m² mit großen Terrassen
- Grundstücksgrößen von 300 m² - 400 m²
- Gartenflächen eingezäunt
- Sämtliche Außenanlagen fix und fertig

- Inkl. Garage in Komplettausstattung und Nebeneingangstür
- Wärmepumpenheizung und Wohnraumlüftung
- Markenfenster, 3-fach Verglasung, inkl. Raffstore
- Zugang gepflastert, Parkflächen asphaltiert
- Inkl. sämtlicher Anschlussgebühren

OBJEKTBAU
HOLZBAU
HAUSBAU

K. & J. Weixelbaumer
Baumeister Betriebs-GmbH
+43 7242 47111-0
office@weixelbaumer.at

SPRACHENWETTBEWERB

Erfolg für die HAK I

WELS. Die HAK I Wels hat zwei Kandidatinnen bei Sag's multi, einem Mehrsprachigkeitswettbewerb, ins Rennen geschickt. In ihren Reden haben sie zwischen Deutsch und ihren Muttersprachen gewechselt: Soritta Kim hat die Rede in Deutsch und Khmer (Kambodscha) gehalten, Katharina Canay in Deutsch und Tagalog (Philippinen). Beide haben die Finalrunde dieses Wettbewerbs, an dem 568 Schüler

teilgenommen haben, gewonnen. Die Preise wurden ihnen bei einer Feier im Festsaal des Wiener Rathauses übergeben. Soritta durfte dort ihre Rede als Festrede noch einmal halten. Außenminister Sebastian Kurz würdigte die Leistungen der jungen Leute: Mehrsprachigkeit trägt zur Völkerverständigung bei und öffnet Türen. Bundespräsident Alexander van der Bellen lud die Gewinner in die Hofburg ein. ■



Die beiden HAK-Schülerinnen und Außenminister Sebastian Kurz

SCHWEIGER IMMOBILIEN

Seit über 25 Jahren

WELS. Getreu dem Leitspruch „Kompetent, erfahren, seriös ... einfach Schweiger“ kümmert sich das Welser Unternehmen nicht nur um die „großen“ Immobilien, auch kleine Mietwohnungen, Grundstücke, Häuser werden mit gleicher Sorgfalt bewertet und am Markt angeboten. Mit dem ausgezeichneten Netzwerk von ausgesuchten Spezialisten, die in verschiedenen Bereichen des Immobilienmarktes tätig sind, werden Immobilien von Wien bis Salzburg, speziell auch im Salzkammergut und attraktiven Seengebiet betreut. Beispielsweise können Hotelanlagen national und international angeboten werden. „Aber wir



Schweiger findet für jeden das Richtige.

suchen und finden für Sie auch gerne das Wochenendhaus oder den gewünschten Familiensitz“, so Thomas Schweiger. Bewertungen verschiedenster Immobilien werden rasch und unkompliziert erledigt und beruhen auf Fakten, Marktkenntnis, jahrzehntelanger Erfahrung und subjektiven Marktchancen. ■ Anzeig



Gebaut Zehn von FP-Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger zur Verfügung gestellte Bastelsätze für Nistkästen haben die Kinder des Sozialpädagogischen Tageswohnens in den Wintermonaten zusammengebaut und bemalt. Diese werden auf dem Friedhof zum Einsatz kommen. Foto: Stadt



Stöbich

Bäckerei - Cafe
Konditorei



BACKWAREN IN PREMIUM QUALITÄT

FRÜHLINGSAUFSTRICH



NEU

TOPFEN
+ FRISCHE
KRÄUTER



FRISCH
GEPRESST
WIEDER OFFEN
VITAMIN
BAR

Bäckerei-Cafe-Konditorei

Wels, Grünbachplatz 11-12 Tel: 07242 - 55 3 15
Filiale: Vogelweiderplatz 9 Tel: 07242 - 56 8 53
Filiale: Linzer Straße 45 Tel: 07242 - 890119
www.stoebich-baeckerei.at


Find us on
Facebook



ING. THOMAS R. SCHWEIGER
IMMOBILIEN

www.schweiger-immobilien.at

mobile +43 664 420 7505

WELIOS

Ein Universalgenie im Fokus der neuen Sonderausstellung im Welios

WELS. Das Mitmach-Museum Welios eröffnet am 5. Mai die elfte Sonderausstellung in Folge. Leonardo da Vinci begeistert bis heute Jung und Alt mit seinen Erfindungen aus den Bereichen Flugwesen, Brücken und Maschinenelemente.



Alle Informationen unter www.welios.at

Die Ausstellung wird über 20 Exponate seiner Erfindungen aus den Bereichen Flugwesen, Brücken, Maschinenelemente, Bewegungswandlung und Hub- und Fördertechnik zeigen, die selbst noch nach 500 Jahren begeistern! Das Besondere dabei: Fast alle Modelle sind zum Anfassen und Bewegen. Jeder kann die Ideen, Funktionen und

technischen Neuerungen des Universalgenies nachvollziehen und aus allen Blickwinkeln betrachten. Sie lassen Besucher die technischen Raffinessen Leonardos begreifen und erleben. Eine

Besonderheit ist dabei die Verknüpfung von Kunst, Historie und Technik. Auch die Auseinandersetzung mit dem technischen Entwicklungsstand der Renaissance und die Verknüpfung mit

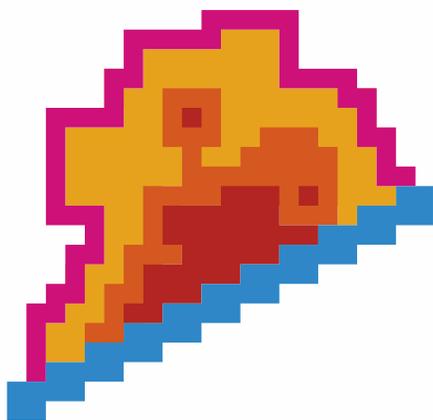
der derzeitigen Technik spiegeln sich in den Ausstellungsobjekten wider.

Die Sonderausstellung eignet sich als Ergänzung für den naturwissenschaftlichen Unterricht. Das Lernen anhand von Exponaten ist eine didaktisch-effektive Methode, Unterrichtsfächer wie Mechanik, Technik, Physik oder Geschichte zu verdeutlichen. Geschäftsführer Michael Holl: „Sowohl für und Schüler als auch für unsere Freizeitgäste leiten wir mit Leonardo die graue Theorie in die Praxis über“. Die Ausstellung dauert bis Ende Oktober 2017. Sie ist ein Projekt des Fachbereichs „Ingenieurwissenschaften und Mathematik“ an der Fachhochschule Bielefeld. ■



WELS ERLEBT

- Arkadenhof, Freiong 35
- Atelier Gabi Rhomako
- Bäckergasse
- Burggarten
- Galerie der Stadt Wels
- Galerie Forum
- Galerie Marschner
- Galeriehaus Wels
- Kaiser-Josef-Platz
- Kornspeicher
- Kunstraum Warum
- Medien Kultur Haus
- Minoriten
- Nöfa
- Programm kino
- Schiesshof
- Schmidtgasse
- Stadtmuseum Burg
- Stadtmuseum
- Minoriten
- Stadtplatz
- Stadttheater
- Wimmer Medien Galerie



Tag der Welser Kultur
Samstag, 13.05.2017
Ab 10:00 Uhr

- Kulturelle Hotspots der Stadt Wels
- Kulturelles Strahlungsgebiet der Stadt Wels
- Kulturgebiet der Stadt Wels
- Kulturell offene Stadtgrenze der Stadt Wels
- Die Traun



WELS FEIERT

„4 Viertel hat's Land!“
 „Brauchtum im Burggarten Wels“

Freitag, 19. Mai 2017
Burggarten Wels
14:30 bis 23:00 Uhr

HAUSRÜCKVIERTEL | TRAUENVIERTEL
INNVIERTTEL | MÜHLVIERTTEL

Musikalische und literarische Darbietungen aus allen vier Vierteln | Großer Österreichischer Zapfenstreich | Gratisführung im Burgmuseum Wels ab 16:30 Uhr | Schmankerl aus OÖ – Genussland OÖ, Wein- u. Mostverkostung | Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Stadthalle statt.

EHRUNG

Seit 70 Jahren Mitglied: Das ist wirklich langjährige Treue

WELS. Über 330.000 Oberösterreicher vertrauen auf den ÖAMTC – viele von ihnen bereits seit vielen Jahrzehnten. Einer der treuesten Mitglieder des Clubs ist Josef Huber aus der Messestadt. Seit 70 Jahren verlässt er sich auf die Gelben Engel.



Seit 70 Jahren Mitglied beim ÖAMTC, Josef Huber (Mitte). Es bedankten sich Stützpunktleiter Karl Pointl (l.) und ÖAMTC-Landesdirektor-Stv. Manfred Schöberl (r.).

Foto: www.cityfoto.at/Jasmina_Rahmanovic

Gemeinsam mit 77 Clubmitgliedern wurde Josef Huber kürzlich für seine langjährige Clubtreue im Rahmen einer Feierlichkeit am Stützpunkt Wels geehrt. „Dem ÖAMTC ist es ein großes Anliegen, sich für 40-, 50-, 60-, oder wie bei Herrn Huber für 70-jährige Clubtreue persönlich zu bedanken. Es bestärkt uns

in den Bemühungen um beste Dienstleistungsqualität und erfüllt mich mit großem Stolz, dass

uns so viele Mitglieder über so einen langen Zeitraum die Treue halten. In der heutigen schnelle-

bigen Zeit ist dies absolut keine Selbstverständlichkeit“, freut sich der stellvertretende Landesdirektor des ÖAMTC Oberösterreich, Manfred Schöberl, der sich gemeinsam mit dem Welsener Stützpunktleiter Karl Pointl bei den anwesenden Mitgliedern bedankte.

Stützpunkt Wels in Zahlen

Die Mitarbeiter des ÖAMTC in Wels leisteten im Jahr 2016 exakt 14.881 Pannenhilfen und Abschleppungen. Direkt am Stützpunkt wurden 11.104 kleinere und größere Pannen behoben. Dazu kamen Tausende technische Dienstleistungen wie das Pickerl oder die Kaufüberprüfung. ■

**LEBEN bedeutet
einander
VERSTEHEN...**

Optik Bauer

**...wir helfen
IHNEN dabei!**



Elmar Seidl
Geschäftsführer
Hörgeräteakustikermeister

Optik Bauer GmbH
Hörgeräteakustik
Filiale Wels

Adlerstr. 1 • A-4600 Wels
Tel. 07242 / 53020 • www.optikbauer.at

HÖRGERÄTE
vom Profi!

Scharnstein, Hauptstr. 27 • Wels, Adlerstr. 1 • Braunau, Stadtplatz 55 • Ried, Johann Georg Hartwagnerstr. 5

SPORTLICH

Welser Businessrun: gemeinsam laufen und auch ordentlich feiern

WELS. Der Businessrun mit Tips als Kooperationspartner ist eine wahre Erfolgsgeschichte. 2016 gab es ja im siebenten Veranstaltungsjahr mit 2544 gemeldeten Teilnehmern den siebenten Teilnehmerrekord (inklusive einem immens hohen Damenanteil von 42 Prozent). Unter den rund 130 oberösterreichischen Lafevents liegt man damit bereits auf Rang vier.



Mehr als 2500 Sportler waren im vergangenen Jahr am Start in Wels.

Foto: Horst von Bohlen

Um die Entwicklung weiter erfolgreich zu gestalten, wechselt die Veranstaltung vor die BRP Rotax Halle. Damit wird die Veranstaltung noch kompakter (sehr kurze Wege zwischen Parkplätzen, Start/Ziel, Umkleide/Dusche und Party) und vor allem wettersicher, da die BRP Rotax-Halle die ideale Location für eine stimmungsvolle Businessrun-Party ist. Damit einher geht auch ein besseres Service für alle Teilnehmer und Unternehmen. Eine flache Lauf- (fünf Kilometer) und Nordic-Walking-Runde

(3,8 Kilometer) ermöglicht längere Startintervalle und damit einen entspannteren Ablauf. Ein weiterer erfreulicher Aspekt ist, dass die Welser „trodat trotecGroup“ für die Jahre 2017–2019 als na-

mensgebender Hauptsponsor der Veranstaltung auftritt.

Was auf jeden Fall gleich bleibt, ist die Möglichkeit, einen funkelneuen Renault Clio zu gewinnen. ■

i INFORMATION
 Freitag, **9. Juni**, ab 19 Uhr: Welser Businessrun: Start/Ziel: BRP-Rotax-Halle. Informationen unter www.welser-businessrun.at

PRO WELS WEST

Vierspuriger Ausbau der B1 gefordert

WELS. „Eine gut ausgebaute Infrastruktur ist notwendig, um Betriebsansiedlungen und damit auch Arbeitsplätze zu sichern und zu fördern, andererseits bedeutet ein Ausbau auch eine Entlastung der Pendlerinnen und Pendler“, sind sich Europaparlamentarier Dr. Paul Rübiger (Ehrenobmann) und DI Walter Höllhuber (Obmann) einig.



Höllhuber und Rübiger wollen eine optimale Infrastruktur für Oberösterreich.

Pro Wels West, setzt sich seit damals für optimale Infrastruktur ein.

Informationsabend

Aktuell steht die Bundesstraße 1 wieder im Fokus der Öffentlichkeit. Um über die Notwendigkeit von Infrastrukturprojekten zu informieren und diskutieren, lädt die Initiative ganz herzlich zum Informationsabend „Zukunft der Infrastruktur im Zentralraum“

am Freitag, 28. April, 19 Uhr in die Raiffeisenbank Wels am Kaiser-Josef-Platz. „Diskutieren Sie mit Paul Mahr, Bürgermeister der Stadt Marchtrenk, Peter Lehner, Stadtrat für Wirtschaft und Stadtentwicklung Wels und Christian Dick, Leiter Abteilung Straßenbau Land OÖ, wie für Sie die optimale Infrastruktur gestaltet sein soll!“, laden Höllhuber und Rübiger herzlich alle Interessierten ein. ■

Anzeige

BESTATTUNG DER STADT WELS

Begleiter für eine individuelle und würdevolle Verabschiedung

WELS. Wie einem verstorbenen Menschen gerecht werden, wenn er bestattet wird? Bei der Bestattung der Stadt Wels zählt die Individualität.

„Wir unterstützen die Angehörigen, ihre Ideen für einen individuellen und würdevollen Abschied umzusetzen, selbst wenn diese auf den ersten Blick ungewöhnlich erscheinen mögen“, erklären Direktor Heinrich Walter und Theresia Furlinger von der Bestattung der Stadt Wels. „Es geht darum, die/den Verstorbe-

“
Wir begleiten sehr individuell und gestalten auf Wunsch gerne mit, geben aber nichts vor

DIR. HEINRICH WALTER
LEITER DER BESTATTUNG
DER STADT WELS

nen zu würdigen und die Erinnerung weiterleben zu lassen. Allerdings stoßen wir da und dort auch an Grenzen, weil wir uns an Gesetze und Vorgaben halten müssen.“

Weil der Fußballsport sein Leben war, wollten Angehörige dem



Direktor Heinrich Walter, Leiter der Bestattung der Stadt Wels, und sein Team stehen den Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite.

Foto: Bestattung der Stadt Wels

Verstorbenen als letzte Geste der Verbundenheit kleine Fußbälle aus Kunststoff statt Erde und Blumen ins Grab werfen. „Das war aus Gründen des Umweltschutzes nicht möglich. Aber wir wollten deshalb nicht darauf verzichten und fanden eine Gärtnerei, die kleine Bälle aus Naturmaterialien herstellte“, schildert

Theresia Furlinger. „Das war für die Angehörigen hilfreich und hat für sie sehr gut gepasst.“

Symbolhaft beim Begräbnis oder bei der Verabschiedung etwas präsent machen, was dem Verstorbenen viel bedeutet hat: So standen schon Feuerwehrautos Spalier oder erinnerten im Verabschiedungsraum ein kleiner Tisch mit einem Gläschen und der Flasche des Lieblingsweines sowie ein Foto an die/den Verstorbenen. „Oft haben die Angehörigen gute Ideen, wissen aber nicht, wie diese konkret umgesetzt werden können. Da ist dann unsere Kreativität gefragt“, schildert Theresia Furlinger.

Die Mitarbeiter der Bestattung der Stadt Wels helfen bei der Trauerbewältigung, erfüllen Wünsche, setzen Vorstellungen der Angehörigen um. Sie unterstützen als professionelle Dienstleister, sensibel, respektvoll und kompetent in allen Belangen –

von der einfachen Urnenbeisetzung in aller Stille über eine außergewöhnliche Verabschiedung bis hin zur Planung einer großen traditionellen Trauerfeier. „Wir begleiten sehr individuell und gestalten gerne mit, geben aber nichts vor“, lautet das Credo von Heinrich Walter und den Mitarbeitern der Bestattung der Stadt Wels. ■ Anzeige

i INFORMATION

Bestattung der Stadt Wels

Die Mitarbeiter der Bestattung Wels beraten gerne in allen Fragen, einfühlsam, professionell und zuverlässig: Büro der Bestattung der Stadt Wels, Stadtplatz 20, Tel. (07242) 47064.

- Planung, Organisation und würdevolle Gestaltung von jährlich 450 Begräbnissen und Verabschiedungen.
- 17 Mitarbeiter sind für die Hinterbliebenen vom ersten Kontakt an da und klären alle Details einer individuellen Bestattung.



Diese Urne widerspiegelt eine Leidenschaft.

Foto: Bestattung der Stadt Wels

LEICHTATHLETIK

Vize-Europameisterin Ivona Dadic hat nun die WM in London im Visier

WELS/ST. PÖLTEN. Mit sensationellen 4767 Punkten stellte Fünfkämpferin Ivona Dadic von der Sportunion St. Pölten bei der Hallen-Europameisterschaft in Belgrad (Serbien) nicht nur einen neuen österreichischen Rekord auf, sondern holte auch die erste Hallen-EM-Medaille seit Madrid 2005.



Die nächsten Ziele werden schon anvisiert.

„Was mir in Belgrad gelungen ist, war ein Wahnsinn, nicht nur weil ich Silber gewonnen habe, sondern auch weil die Punkteanzahl so hoch war. Es macht mich unglaublich stolz, dass ich nach schwierigen Zeiten stärker zurückgekommen bin als je zuvor“, sagte Dadic. Dass sie nach zwölf Jahren die erste Medaille für Österreich bei einer Hallen-EM gewonnen hatte, war ihr anfangs gar nicht bewusst. „Es ist mir eine große Ehre. Ich habe gezeigt, dass Österreich vorne dabei sein kann“, so die gebürtige Welslerin. Lob gab es natürlich auch von Trainer Philipp Unfried, mit dem sie seit zweieinhalb Jahren

trainiert: „Die Stärke von Ivi ist, dass sie keine wirkliche Schwäche hat. Sie ist in allen sieben und in der Halle in allen fünf Disziplinen sehr gut. Auch mental ist sie sehr stark. Wenn es drauf angekommen ist, hat sie immer ihre Leistung gebracht, egal wie groß der Wettkampf war.“

Tasse Tee im Wellenstein

Nach ihrer Rückkehr aus Serbien gab es für Dadic einen großen Empfang im St. Pöltner Szene-Lokal Fliegerbräu. Nur einen Tag später stieg sie bereits wieder in den Trainingsalltag im Sportzentrum Niederöster-

reich ein. Die Tochter bosnischer Kroaten trainiert hier von Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 18 Uhr, mittwochs geht es zum Hochsprung-Training in die Südstadt. Bevor sie zur Sportunion St. Pölten ging, lebte sie zweieinhalb Jahre in England. Dort wurde sie von Toni Minichiello, der auch die Olympiasiegerin von 2012, Jessica Ennis-Hill, betreut, trainiert. In der niederösterreichischen Landeshauptstadt fühlt sich Dadic mittlerweile sehr wohl. Seit Jänner wohnt sie in der Eybnerstraße, manchmal trinkt sie in der knappen Freizeit einen Tee im Café Palais Wellenstein in

der Innenstadt. Am Wochenende geht es per Auto zu den Eltern nach Wels oder zu Freund Dario nach Steyr, der bis vor kurzem beim Regionalligisten SK Vorwärts spielte.

Zukunftsziel Olympia 2024

Die Vorbereitungen für die nächsten Bewerbe laufen bereits. Ende Mai steht das Hypomeeting in Götzis (Vorarlberg) am Programm, fix qualifiziert ist Dadic bei den Leichtathletik-Weltmeisterschaften Anfang August in London. Ein weiterer Siebenkampf findet darauf in Toulouse (Frankreich) statt. Besonders groß ist nicht nur die Vorfreude auf die WM, sondern auch auf die nächsten Olympischen Sommerspiele 2020 in Japan. Diese sollen aber nicht die letzten in der Karriere der Ivona Dadic sein. „Mit 26 bis 29 ist man als Siebenkämpferin im besten Alter, weil man da schon viel Erfahrung gesammelt hat. Da gehen sich bei mir auch noch die Olympischen Spiele 2024 aus“, ist die Athletin sicher. ■

AMS on Tour 2017 „Danke“



Von 19. April bis 24. Mai sind die Beraterinnen und Berater des AMS Wels zu Unternehmen in der Stadt und im Umlandbezirk unterwegs, um sich für die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Sie beraten persönlich über Strategien bei der Personalsuche, eServices und Förderungen und nehmen gerne Stellenaufträge entgegen. Teilnehmende Unternehmen haben zudem die Chance, ein *praktisches Tablet* zu gewinnen.

Nähere Informationen auch unter der Serviceline 0810/810500.

Othmar Kraml, MSc
Geschäftsstellenleiter AMS Wels
07242/619

www.ams.at

Bezahlte Anzeige

Ihre Beraterin



Gudrun Gottinger
Verkauf

Stadtplatz 41
4600 Wels
Tel.: 07242 / 9025-759
Fax: 07242 / 9025-769
g.gottinger@tips.at



EWW GRUPPE

„Die Batterie für den Sonnenstrom macht mich maximal unabhängig!“

„Ich bin zwar schon 76 Jahre alt, aber ich weiß genau, was ich will“, gibt sich Monika Böhm aus Sattledt selbstbewusst. „Ich will die Sonnenenergie für mein Haus optimal nutzen und dadurch maximal unabhängig sein!“

Deshalb hat sie im Vorjahr ihr Sonnenkraftwerk von der eww Gruppe mit einem Batteriesystem ergänzen lassen. Seit Juli



„Mit unseren individuell abgestimmten Anlagen fällt der Schritt zum eigenen Sonnenkraftwerk sehr leicht“, weiß Christian Binder, Abteilungsleiter Elektrotechnik, Solar eww Gruppe

2016 zeichnet Monika Böhm nun jeden Tag die Wetter- und Verbrauchsdaten exakt auf. „Ich bin sehr glücklich damit“, bilanziert sie. „Weil ich mir jede Menge Geld erspare und fast den gesamten Strombedarf selber decken kann.“

An einem Apriltag 2017 sei der Batteriespeicher selbst bei bedecktem Himmel um 11 Uhr Vormittag schon zu 99 Prozent geladen, freut sie sich. „Da komme ich mit meinem Sonnenstrom aus der Photovoltaikanlage und dem Batteriespeicher leicht aus. Und das, obwohl ich damit zwei große Gefriertruhen, einen großen Backofen, ein Induktionsfeld, eine Waschmaschine, einen Geschirrspüler, eine Wärmepumpe und im Sommer eine Teichpumpe mit Absaugung betreibe. Ich backe nämlich selber Brot, koche jeden Tag und verarbeite ganz viel Gemüse aus meinem Garten, weil ich von den Packerzeug überhaupt nichts halte!“

„Die Photovoltaik fasziniert mich seit langem“, schildert Monika Böhm. Die ersten Paneele

wurden 1993 montiert, zweimal kamen weitere hinzu. „Das ist mein Beitrag zum Umweltschutz. Und ich habe ja auch was davon.“ Dann habe sie erfahren, dass die eww Gruppe für Sonnenkraftwerke auch Batteriesysteme anbiete und sich schnell dafür entschlossen. „Ich bin hochzufrieden damit. Die Batterie für den Sonnenstrom macht mich

unabhängig“, sagt sie und fügt lachend hinzu: „Ich singe ein Loblied auf eww!“ Warum das? „Erstens: Wenn ich dort anrufe, ist sofort jemand da. Zweitens: Die Mitarbeiter sind höflich. Drittens: Man bekommt eine gescheite Beratung. Viertens: Nach der Montage hat alles sofort funktioniert. Das sage ich auch jedem, der mich fragt.“ ■ Anzeige



Monika Böhm schätzt die Unabhängigkeit in Sachen Energie und führt täglich genau Buch über Wetter- und Verbrauchsdaten.

UNTERSTÜTZUNG

Welser Lerntafel: „Mehr Freude und Spaß beim Lernen ermöglichen“

WELS. Die Idee für die Gründung der Welser Lerntafel kam beim Fernsehen: „Ich habe eine Dokumentation über die Wiener Lerntafel gesehen und habe mir gedacht, dass wäre auch was für Wels“. Nun ist Karin Hufnagl auch gleich Obfrau.



Der Vorstand der Welser Lerntafel

Der Grundgedanke der Welser Lerntafel ist einfach: „Wir wollen Kindern und Jugendlichen mehr Freude und Spaß beim Lernen ermöglichen. Dieses Angebot richtet sich aber ausschließlich an sozial benachteiligte Familien. Im Rahmen unserer ehrenamtlichen Arbeit bieten wir kostenlose Lernhilfe an und unterstützen die Kinder zwischen sieben und 14

Jahren bei schulrelevanten Fragen. Wir stehen in keiner Konkurrenz zu den professionellen Nachhilfeinstituten. Es geht uns um Unterstützung für sozial benachteiligte Familien, die sich Nachhilfe nicht leisten können“, sagt Hufnagl. Es gibt genaue

Richtlinien für die Aufnahme in die Lerntafel: „Dabei haben wir uns ebenfalls an der Wiener Lerntafel orientiert. Wenn die Kriterien wie Einkommen und so weiter erfüllt sind, dann legen wir die individuelle Betreuung fest“. Der Verein ist ehrenamtlich tätig.

In der Maria-Theresia-Straße 41 am Fritsch-Gelände hat man Räumlichkeiten gefunden: „Seit Oktober betreuen wir nunmehr 18 Kinder hauptsächlich in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Die Warteliste ist lang. Das Angebot wird von vielen wahrgenommen. Wir sind auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern, aber auch nach Sponsoren, die uns unterstützen. Es gibt die Möglichkeit einer Lernpatenschaft“, erklärt die Obfrau. ■

i INFORMATION
 Welser Lerntafel; Maria-Theresia-Straße 41, 4600 Wels. Tel.: 0677/ 62153880
www.lerntafelwels.at

TOP SONDERANGEBOTE nur bei Autohaus LEEB!

www.autoleeb.at
 Eferdingerstraße 65, 4600 Wels
 +43 7242 / 211010 • info@autoleeb.at



CITROËN C4 CACTUS ISABEL VTI 82 SHINE

- Tempomat
- Navigation
- City-Paket (Rückfahrkamera, Einparkhilfe vorne & hinten)
- Nebelscheinwerfer
- Alufelgen 16"
- uvm.

STATT € 19.382,-
UM € 14.900,-*

PEUGEOT 508 ALLURE BHD1 150 PS LIM

STATT € 37.580,-
UM € 26.990,-*

- Tageszulassung
- Teilledersitze
- Navigation
- Rückfahrkamera
- Alufelgen 17"
- Keyless
- uvm.



* Preise inkl. MwSt.
 Symbolfotos. Druck- und Satzfehler sowie Irrtümer vorbehalten.



SNOOKER

Raus aus dem Dornröschenschlaf und wieder Begeisterung wecken

WELS. Derzeit läuft in Sheffield die Snooker-Weltmeisterschaft. Der Hotspot in Österreich, was diesen edlen Sport betrifft, ist Wels. Neben Paul Schopf und seinem Trainingszentrum gibt es den 1. UWBC. Das Ziel ist klar: Snooker in Österreich wieder aus dem Dornröschenschlaf zu wecken.



Markus Pfistermüller bei der Trainingsarbeit im Clubheim im Traunpark

Im Traunpark im Erdgeschoß wird trainiert. Markus Pfistermüller gehört zu den Top-Spielern in Österreich. Er ist nun Obmann des Vereins: „Eine Profi-Karriere kann ich mir abschminken. Aber wir wollen den Snooker-Sport in Österreich wieder antreiben und nach vorne bringen“, erklärt

der 20-Jährige. Deswegen strebt der FH-Student Kooperationen mit anderen Vereinen an. „Wir wollen Ferienaktionen starten.

Trainieren ist bei uns möglich. Es wird Trainerstunden geben und wieder hoffentlich einen Boom auslösen, den es in Wels und

Österreich bereits ja gegeben hat“, so der engagierte junge Mann. Mehr Informationen gibt es unter www.snooker-wels.at. ■

HOSPIZ- UND PALLIATIV-TEAM WELS

Zuhause sterben: Abschied in Würde

WELS/WELS-LAND. Einschwerstkranken Familienmitglied zuhause zu versorgen, da gerät das Familiengefüge oft ins Wanken. Frau H. kann das bestätigen, ihr Gatte hat Krebs im Endstadium.



Daniela Feregyhazy-Astecker (2. v. l.) mit dem Palliativ-Team

Seine Atemnot, die unsagbaren Schmerzen überfordern sie bei der Pflege fast täglich. Immer wieder scheint ein Krankenhausaufenthalt die einzige Lösung. Dabei weiß Frau H., dass ihr Gatte zuhause sterben möchte. Oft hat er den Wunsch geäußert. Zufällig stößt die Welserin auf einen Info-Flyer des mobilen Palliativteams. Beim Erstgespräch im Büro der Hospizbewegung Wels erfährt sie, dass sie die Palliativfachkräfte rund um die Uhr rufen kann. 365 Tage

im Jahr. Das Palliativteam sieht seine Aufgabe darin, die Schmerzen von Todkranken zu lindern, damit sie den letzten Abschnitt ihres Lebens zuhause verbringen können.

Herr H. hat seinen Lebensweg zu Hause beenden können. Er ist im Beisein seiner Frau und seiner Kinder verstorben. Ganz, wie es sein letzter Wunsch war!

In den letzten zehn Jahren hat

sich die Finanzierung der Hospiz- und Palliative-Care-Versorgung in Oberösterreich zwar verbessert, zur Abdeckung aller Kosten reicht die Unterstützung durch die öffentliche Hand aber nicht aus. „Ein Teil des Budgets muss immer noch durch Spenden erwirtschaftet werden“, sagt Einsatzleiterin Daniela Feregyhazy-Astecker. Eine Mitgliedschaft bei der Hospizbewegung Wels

Stadt/Land kostet 26 Euro pro Jahr: „Das sind etwas mehr als zwei Euro im Monat! Auch dieser vergleichsweise geringe Betrag hilft dem Verein, damit er weiterhin schwerkranken Menschen die Möglichkeit geben kann, ihre letzte Reise von zuhause aus anzutreten!“ Info zur Mitgliedschaft im Hospizbüro ■

Anzeige

i KONTAKT

Hospizbewegung Wels Stadt/Land
Mobile Palliative Care
 Wels, Grieskirchen, Eferding
 4600 Wels City Campus Wels
 Rainerstraße 15, 1. Stock, Top 16
 Öffnungszeiten: Mo-Do 7-13 Uhr,
 Fr 7-12 Uhr
 Termine nach Voranmeldung
TEL. 07242/206968 Fax - 4
 Mail: office@hospiz-wels.at
www.hospiz-wels.at

ERLEBNISEINKAUF

Shoppen, Fashion und Stars bei der Welser ShoppingNight am 5. Mai

WELS. Am Freitag, 5. Mai, verwandelt die ShoppingNight die Welser Innenstadt wieder in ein einmaliges Einkaufsparadies. Von 17 bis 22 Uhr gibt es Einkaufserlebnisse der besonderen Art.

Neben exklusiven Angeboten des Welser Handels und der Gastronomie erwartet die Besucher vom Stadtplatz bis zum Kaiser-Josef-Platz ein sensationelles Programm für Jung und Alt: Live Musik auf sechs Bühnen, Fashionshows am Minoritenplatz, Tanzshows der Tanzwerker Wels auf der Ringstraße, viele Gewinnspiele und ab 18 Uhr ein Meet & Greet mit den Youtube



Stars Dzeni & DATV, Oldtimer Rundfahrten am Kaiser-Josef-Platz und ein italienischer Abend am Stadtplatz stehen am Programm. Ganz Wels freut sich schon jetzt auf die exklusive abendliche Einkaufsmeile, wenn wieder über 100 Geschäfte ihren

Kunden die Gelegenheit bieten, ausgiebig bis 22 Uhr die neuesten Sommertrends und tolle Angebote zu entdecken.

Kiki Hölzl als Topmodel

Die Fashionshows um 18.30 und 20.30 Uhr am Minoritenplatz

sind heuer top besetzt. Als eine von zwölf Models läuft auch Topmodel Kiki Hölzl am 25 Meter langen Welser Catwalk. Zwölf Unternehmen präsentieren, begleitet von Live Musik- und Tanzeinlagen, die neuesten Modehighlights und Accessoires.

Wein und Schmankerl

Der Wirtering lädt auch heuer Winzer aus den Weinregionen Österreichs ein und sorgt mit den Welser Gastronomen vor Ort für beste Verköstigung. Zusätzliche Angebote wie der Italienische Markt am Stadtplatz, Spanferkelgrillen in der Pfarrgasse und internationale Foodtrucks am KJ-Platz runden den kulinarischen Genuss ab. ■ Anzeige

TOURISMUS

Stadt Wels setzt auf das Rennrad

WELS. Die Österreich Radrundfahrt macht nicht nur Station in der Messestadt. Auf der Ringstraße endet am Samstag, 8. Juli, die Tour. Nicht nur bei Veranstaltungen will die Stadt top sein, sondern auch für Rennradfahrer.

Großveranstaltungen rund um das Rennrad, wie das jährliche Kirschblütenrennen, die Internationale Oberösterreichrundfahrt, das mittlerweile 19. Welser Innenstadtradkriterium, gibt es in Wels bereits. Zahlreiche rennradbegeisterte Hobbyfahrer haben die verkehrssarmen gut ausgebauten Nebenstraßen der Region rund um Wels als ihr Trainingsrevier ausgewählt. Das will man nun ausnutzen

Seit letzten Sommer arbeiten der Tourismusverband, die Welser Hotellerie, das Team Felbermayr Simplon Wels mit Unterstützung des Landes und des Oberösterreich Tourismus ein touristisches Produkt rund um das Thema Rennrad aus. Strategisches Ziel ist es, die Stadt und das Umland als Rennradregion zu positionieren und zusätzliche Auslastung an den Wochenenden und in den Sommermonaten zu generieren.

Neben dem abwechslungsreichen Tourenangebot hebt sich die Rennradregion Wels durch das umfangreiche Angebot der Stadt ab. Sind spezialisierte Rennradhotels oft in ländlichen Gebieten, so kann die Stadt hier mit gastronomischem Angebot, Shoppingmöglichkeiten, kulturellen Angeboten und Veranstaltungen punkten. Mit den 4*- und 3*-Betrieben Boutique Hotel Hauser, Hotel & Gasthof Maxlhaid, Hotel Ploberger, Hotel Gösserbräu, Hotel Alexandra und Bayerischer Hof setzen gleich fünf Hoteliers aus Wels auf das Thema Rennrad. Die Welser Businesshotellerie richtet sich auf die Bedürfnisse von Rennradfahrern ein und installiert unter anderem abschließbare videoüberwachte Abstellräume für Rennräder mit Werkstatt-Ecke und Waschplätze für Räder in den Häusern.

Unter dem Motto „Stadt – Land – Fluss: Servus in der Rennradregion Wels!“ werden die von den Profis ausgearbeiteten Rennradtouren, die von Wels aus durch ganz Oberösterreich führen, in den Mittelpunkt gestellt. Die Touren werden als Download für GPS-Geräte und als Faltplan mit einzelnen Tourenblättern zur Verfügung stehen. ■



Präsentation für das Ziel der Österreich-Rundfahrt

Foto: Land/Lindschinger



Glückliche Füße: Bei Berndorfer gibt es für jeden Fuß den richtigen Schuh.

BERNDORFER

Wohlfühlen mit bestem Wissen und Gewissen

WELS. Bei Berndorfer gilt in allen Abteilungen das Credo „Ihre Füße werden Sie lieben“.

Persönliche Beratung durch bestens ausgebildetes und geschultes Fachpersonal ist ein wichtiges Anliegen, denn hier weiß man um die verschiedensten Problematiken schmerzender Füße und die Auswirkungen ungesunden Schuhwerkes auf Füße und Körper. So wie sich jeder Mensch vom anderen unterscheidet, ist es auch bei den Füßen. Daher bietet Berndorfer individuellen Service, eingehende Beratung und 3D-Fußvermessung. Viele europäische Lieferanten erzeugen Schuhe für schlanke bis sehr breite Füße. Auch für den sensiblen Diabetikerfuß gibt es spezielle Schuhe, welche ein bequemes, angenehmes, schmerzfreies und unterstütztes Gehen ermöglichen.



Auch für den sensiblen Fuß gibt es bei Berndorfer eine große Schuhwahl.

„Alles unter einem Dach“

Rund 160.000 Kilometer legt ein Mensch durchschnittlich im Laufe seines Lebens zu Fuß zurück – ein gutes Argument die Füße so zu betten, wie es ihnen zusteht. Die Grundfunktion des Fußes, den Körper durch das Leben zu tragen, tritt oft in den Hintergrund. Während des Einkaufes stehen den Kunden Spezialisten mit ihrem Fachwissen, einer großen Auswahl an Schuhen und individuelle Tipps zur Seite, um gemeinsam den passenden Schuh für die jeweiligen Bedürfnisse zu finden. Für jeden Fuß gibt es das optimale Verwöhnprogramm: Von der angenehmen Fußpflege über unterstützende orthopädische Einlagen (Abrechnung mit allen österreichischen Krankenkassen) runden bequeme und gesunde Schuhe das Verwöhnprogramm für glückliche und zufriedene Füße ab. ■

Anzeige



Einfach zu finden: Fuß-Spezialist
Berndorfer direkt am Welser Stadtplatz

FUSS-SPEZIALIST
BERNDORFER
KOMFORTSCHUHE - FUSSPFLEGE - BANDAGIST
Wels, Stadtplatz 67 Tel: 07242 575 88
Linz, Landstrasse 97 Tel: 0732 661686
www.berndorfer.at | info@berndorfer.at

ABONNEMENTKONZERTE

Drei Konzerte zum Saisonabschluss: Es beginnt mit einem Heimspiel

WELS. Die Abonnementkonzerte neigen sich in dieser Saison dem Ende zu. Drei Veranstaltungen stehen noch. Den Beginn dieses Konzert-Trios macht ein interessantes Heimspiel zweier Künstler.

In der Saison 2015/2016 war die Mezzosopranistin Michaela Selinger beispielsweise an der Opéra de Lyon und an der Nationaloper Warschau genauso zu hören wie bei den Salzburger Festspielen. Gemeinsam mit dem Pianisten Clemens Zeilinger spannt sie am Freitag, 5. Mai, ab 19.30 Uhr in der Landesmusikschule mit ausgewählten Liedern unter anderem von Robert Schumann, Johannes Brahms, Hugo Wolf und Gustav Mahler einen farbenreich oszillierenden Bogen, angesiedelt zwischen den Welten der Romantik und der Morgenröte der sogenannten Moderne. Das weltberühmte „Adagio for strings“ von Samuel Barber und die vierte Sinfonie von Johannes



Die Württembergische Philharmonie Reutlingen gastiert am 10. Mai in Wels.

Foto: Juergen Lippert

Brahms bilden den dramaturgischen Rahmen für das Trompetenkonzert des türkischen Komponisten und Pianisten Fazil Say, das sein Leben zwischen Orient und Okzident widerspiegelt. „Die Zutaten klingen verführerisch. Viel Herzblut, ein Schuss Ennio Morricone, ein paar Noten aus Mozarts ‚Türkischem Marsch‘, einige vertrackte Rhythmusrätsel, aber auch nahbare und würzig duftende Melodien: Das Trompetenkonzert von Fazil Say hat das Zeug zum Publikums-

liebling“, schreibt die Presse euphorisch. Gábor Boldoczki, Trompeter von Weltrang, wird dieses Konzert gemeinsam mit der Württembergischen Philharmonie Reutlingen auf die Bühne des Stadttheaters zaubern. Und zwar am Mittwoch, 10. Mai, um 19.30 Uhr.

Trio di Parma

Überschwängliche Sehnsucht“, „zürnende Himmelserscheinung“, „Seufzer, der sich bis zur Herzensangst steigern möchte“.

Mit diesen Umschreibungen versucht Robert Schumann die außergewöhnliche emotionale Bandbreite des letzten Klaviertrios von Franz Schubert in Worte zu fassen. Das vielfach ausgezeichnete Trio di Parma krönt mit dieser Sternstunde der Kammermusik sowie Klaviertrios von Joseph Haydn und Maurice Ravel zum Abschluss der Konzertsaison Donnerstag, 18. Mai, um 19.30 Uhr in der Landesmusikschule. Infos: www.welserabonnementkonzerte.at ■

VEREIN

Bei den Welser Kneippern ist was los

WELS. Mit Kneippen verbinden viele das Wassertreten. Doch es gibt noch viel mehr zu entdecken und zu machen, wie der Welser Kneippbund anmerkt. Der Verein ist nicht politisch orientiert. Jeder ist willkommen, kann für seine eigene Gesundheit mit uns arbeiten, feiern, die Freizeit gestalten und genießen. Neben Wasserbehandlungen, Gesundheitsvorträgen (Ernährung und Heilung) legt der Verein



Ein bisschen Wassertreten gehört dazu.

besonderen Wert auf Bewegung bei Wanderungen, Radtouren, Ausflügen, Wanderwochen, Seniorentanz und Gymnastik. Die Gesangsgruppe trifft sich regelmäßig zu geselligen Proben und am Stammtisch werden Geschichten erzählt, Vorträge von Fachleuten gehalten, diskutiert und geplant. Kontakt unter www.kneipp-wels.0101.at oder unter kneippwels@gmx.at oder 0660/5231482 ■

FACHHOCHSCHULE

Mit innovativen Lösungen im internationalen Wettbewerb bestehen

WELS. Bei einem Besuch am Campus Wels konnte sich VP-Wirtschafts-Lh-Stv. Michael Strugl kürzlich über die vielen Lehr- und Forschungsaktivitäten der Fachhochschule Oberösterreich in der Messestadt persönlich ein Bild machen.

Als neuer Ressortverantwortlicher für die Fachhochschulen zeigte sich Strugl beeindruckt von der Forschungsstärke der Welser Fakultät.

Forschungsstark

Mit etwa 150 wissenschaftlichen Mitarbeitern und einem sehr hohen F&E-Drittmittelanteil

„Die technische Fakultät der FH Oberösterreich in Wels zählt in Lehre und Forschung zu den Top-Hochschulen im deutschsprachigen Raum. Diesen Qualitätsanspruch wollen wir weiter halten und ausbauen

MICHAEL STRUGL



Michael Strugl zu Besuch im Regelungstechnik-Labor der FH OÖ Wels: Das regelungstechnische Highlight war das „ball on ball“, wobei eine Bowlingkugel eine zweite Bowlingkugel balanciert, ohne dass sie herunterfällt.

in sechs Forschungsbereichen gehört die Welser Fakultät der Fachhochschule Oberösterreich zu den forschungsstärksten angewandten Hochschulen auf europäischer Ebene. Geforscht wird in Wels in den Bereichen Automatisierungstechnik und Simulationen, Mess- und Prüftechnik, Bioenergie und Lebensmitteltechnologie, Energie und Umwelt, Innovations- und Tech-

nologiemanagement, Werkstoff- und Produktionstechnik. Aktuelle Informationen über den im Herbst startenden neuen Master-Studiengang Bauingenieurwesen im Hochbau standen beim Besuch von Strugl ebenso auf dem Programm wie ein Gesamtüberblick über die 13 Bachelor- und 12 Masterstudiengänge. Über die weiteren Ausbaupläne und die räumliche Entwicklung

der Welser Fakultät wurde anschließend diskutiert.

Moderner Campus

Bei seinem Rundgang durch den modernen FH-Campus, der derzeit bereits neun Bauteile umfasst und mehr als 2000 Studierende beherbergt, lernte Strugl auch einige Laboratorien kennen: von der Smart Production, Elektrotechnik bis hin zur Regelungstechnik.

Anspruch halten

„Nur mit innovativen Lösungen kann das Wirtschaftsland Oberösterreich im internationalen Wettbewerb bestehen. Daher sind technische Fachkräfte und Hochschulabsolventen, wie sie an der FH Oberösterreich ausgebildet werden, für die Industrie unverzichtbar. Die technische Fakultät der FH Oberösterreich in Wels zählt in Lehre und Forschung zu den Top-Hochschulen im deutschsprachigen Raum. Diesen Qualitätsanspruch wollen wir weiter halten und ausbauen“, so Strugl. ■

Ihr Berater

Tips

Karl Kammerer
Verkauf

Stadtplatz 41
4600 Wels
Tel.: 07242 / 9025-761
Fax: 07242 / 9025-769
k.kammerer@tips.at



Jetzt serienmäßig mit dem Fahrerassistenzsystem EyeSight

**DER NEUE LEVORG.
MIT SICHERHEIT
MEHR
FAHRVERGNÜGEN.**

EyeSight
Driver Assist Technology

BAMMINGER
Sportplatzstr. 2, 4642 Sattledt, Tel.: 07244 8831
Linzerstr. 167-169, 4600 Wels, Tel.: 07242 45673
www.bamminger.at

SUBARU
Confidence in Motion

Verbrauchswerte: Kraftstoff: 6,9-7,1l/100 km, CO₂-Emissionen: 159-164 g/km

WWW.SUBARU.AT

NATURSCHUTZBUND

Wildbienen haben jetzt ein eigenes Hotel am Welser Flughafen

WELS. Bienen sind äußerst wertvolle Lebewesen. Sie brauchen aber auch einiges an Unterstützung. Unter dem Titel Hotel sind eher Nisthilfen gemeint. Schüler unterstützten den Naturschutzbund bei der Errichtung solch einer Einrichtung und konnten so einiges lernen.



Unterstützung für die Wildbienen am Welser Flughafen

Foto: Gudrun Fuß

und holzbewohnende Wildbienenarten werden so auf der Suche nach geeigneten Nistplätzen unterstützt.

Europaschutzgebiet seit April 2015

Der Flugplatz Wels, jener größte zusammenhängende letzte Rest der Welser Heide, umfasst die Wiesenflächen des Flugplatzes und das Gelände des anschließenden Garnisonsübungsplatzes. Das Gebiet ist seit April 2015 als Europaschutzgebiet verordnet und somit unter Naturschutz gestellt, damit die letzten großflächigen Magerwiesenbereiche der Welser Heide mit seiner einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt auch in Zukunft erhalten bleiben. ■

So wurde eine große Wildbienen-nisthilfe am Flugplatz Wels von der 2D Klasse des Gymnasiums Brucknerstraße befüllt. Gemeinsam mit dem Naturschutzbund Oberösterreich wurde geschnitten, gebohrt und das Wildbienenhotel mit Baumstämmen und Schilfhalm gefüllt. Stängel-



5 JAHRE GARANTIE

DEN HABEN SIE SICH VERDIENT.

Was macht den Ford Focus so besonders? Ist es das sportliche Fahrwerk? Die effizienten Motoren? Oder die vielen modernen Technologien für Ihre Sicherheit und Ihren Komfort? Sagen Sie einfach: „Ja, ja, ja! Den hab ich mir verdient.“ Und den können Sie sich auch leisten:

Jetzt ab € 13.990,-¹⁾ bei Leasing



Motormobil

Paul Hahn Str. 2 4614 Marchtrenk
07243/52225 info@ford-motormobil.at

Riehs

Mitterhoferstr. 6 4600 Wels
07242/47462 info@ford-riehs.at

Ford FOCUS Kraftstoffverbrauch: ges. 3,4-6,8 l / CO2-Emission 88 - 159 g / km. Symbolfoto. 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung, Modellbonus, Innovationsprämie und Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bei Ford Bank Leasing. Leasingrate € 89,- zzgl. Bearbeitungsgebühr und 1,17 % gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 20 % Anzahlung, 45.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 4,5 %, Gesamtbelastung: € 15.644,67, gültig bis 31.06.17, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. Aktion gültig so lange der Vorrat reicht. Näherinformationen auf www.ford.at. Freibleibendes Angebot.



Neun Wochen Ferien und keine Ahnung, wohin mit den Kindern? Abenteuer Familie bietet Lösungen für den Betreuungsgapass.

ABENTEUER FAMILIE

Ferienstpaß für Kinder

WELS. Langeweile in den Ferien? Nicht beim Verein Abenteuer Familie. Voller Sorgfalt und mit vielen kreativen Ideen wurde ein umfangreiches Ferienprogramm für Kinder zusammengestellt. Bei insgesamt neun Themenwochen werden Kids von sechs bis 14 Jahren bestens betreut. Die Angebotspalette reicht von Ferienwochen in Wels über ein Abenteuer-Zeltlager im Redtal

bis zu tageweisen Aktivitäten wie einem Besuch beim Bürgermeister. Informationen gibt es unter www.abenteuerfamilie.info. ■ Anzeige



UMTRIEBIG

35 Jahre Golfclub Wels: „Wir wollen die alten Strukturen überdenken“

WELS. Es geht um die Zukunft und damit muss man auch aus der Vergangenheit lernen. Seit 35 Jahren gibt es den Golfclub. Für 2017 gibt es einige Neuerungen.

„Wir wollen die alten Strukturen überdenken und uns modern und offen präsentieren. Der Golfsport soll leistungsfähig sein und allen Sportbegeisterten offen stehen. Die junge Golfgeneration will flexibler auf die unterschiedlichsten Lebenssituationen reagieren und sich nicht mehr in dem Maße binden wie noch zur Gründungszeit unseres Golfclubs. Aus diesem Grund gibt es im GC Wels ab sofort keine Einschreibgebühr



Die Nachwuchsspieler freuen sich auf die kommende Saison.

Foto: GC Wels

mehr“, erklärt DI Erwin Hofbauer, Präsident des GC Wels. In den letzten Jahren wurde der in Weißkirchen gelegene Golfclub

komplett modernisiert – ob das Clubhaus oder in puncto Platz- und Außengestaltung. Einen starken Fokus legt der GC Wels seit

Jahren auf eine intensive Kinder- und Jugendbetreuung. Insgesamt spielen mehr als 50 Kinder und Jugendliche im Golfclub Wels, viele von ihnen haben bereits erfolgreich an Golfturnieren in ganz Österreich teilgenommen. Mit Ex-Skiprofi Thomas Sykora konnte ein begeisterter Golfer als Schirmherr für die Nachwuchsarbeit gewonnen werden. „Unser Nachwuchs hat keine Winterpause eingelegt, sondern mit unseren Pro's den ganzen Winter über Schlagtrainings absolviert sowie im Ausdauer- und Kraftbereich gearbeitet. Die Motivation ist enorm, da können wir erwachsenen Golfer noch einiges lernen“, ist Hofbauer überzeugt.

Infos: www.golfclub-wels.at ■

HERMANN'S

Art of Shoes



FÜR DIE GANZE FAMILIE

CHICO HÄNGEMÄTTE

Chico Einzelmatte mit Gestell statt 364,-

Aktionspreis 344,-

(mit Tips-Gutschein gültig bis 06.05.2017)



4600 Wels, Dragonerstraße 6, Tel. 07242/68 610, E-Mail: h.stuchlik@gmx.net

IHRE UHR IN BESTEN HÄNDEN



Uhrmachermeister Peter Beck, Emil Krabath und Thomas Pampering

Reparatur aller Uhrenmarken

Armbanduhren
Pendeluhr
Antiquuhren

UHREN SCHMUCK
Krabath

4600 Wels, Bahnhofstraße 22, Tel. 07242 / 46839
info@juwelier-krabath.at • www.juwelier-krabath.at

GESELLSCHAFT

Der Welser Trabrennverein setzt nicht nur auf den Pferdesport

WELS. Es heißt wieder Fahrer Ab auf der Trabrennbahn in der Rosenau. Neben den Rennen wird aber auch viel Wert auf das Rundherum gelegt. So sind immer wieder spezielle Aktionen besonders für Kinder geplant.



13 Renntage umfasst die Saison 2017 in Wels.

Feuerwehr, Polizei, Rettung und andere. Darüber hinaus laden wir gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer zu einer kleinen Mostkost regionaler Betriebe“, erklärt der Präsident des Welser Trabrennvereins Karl Moisl. Ein weiteres Highlight hält der dritte Renntag, 7. Mai, als „Damentag auf der Trabrennbahn“ bereit: kurz vor dem Muttertag können noch letzte Geschenke für die Mamas gebastelt werden, es erhält jede Dame eine kleine Aufmerksamkeit und gemeinsam mit dem neu gegründeten Ladies Circle 13 Wels organisiert der Verein das erste prominente Doppelsitzerrennen der Saison, den Pokal der „OÖ Leading Wirtschafts-Lady 2017“.

Seit Ostern läuft die Rennsaison. 13 Veranstaltungen umfasst diese. „Der zweite Renntag am Samstag, 29. April, wird, wie vier weitere Renntage im Lauf des Jahres, gemeinsam mit dem befreundeten Linzer Rennverein ausgetragen. Unter dem Motto „Heiliger Florian & die Helden von Heute“ präsentieren sich Einsatzorganisationen wie

WAKS

Die zwölfte Auflage bietet wieder interessante Neuerungen

WELS. Der Welser Arkadenhof Kultursommer – besser bekannt unter dem Kürzel Waks – geht in die zwölfte Auflage. Dieses Mal wird nicht nur die Heimstätte in der Freiong 55 bespielt, sondern auch im Pavillon im Park des Palais Tilly in der Herrengasse 8.



Der Waks-Heimathafen im Arkadenhof in der Freiong

dant Peter Kowatsch. Zum Abschluss der Workshops werden die erlernten Fähigkeiten dann auf der Bühne bei einer öffentlichen Veranstaltung dem Publikum präsentiert.

Festival im Sommer

Der Flair des Festivals macht nicht nur das stilvolle Ambiente im Innenhof der Freiong oder beim Pavillon aus. Es ist das Gesamtkonzept aus hochwertigster künstlerischer Umrahmung, Sommergefühl und Kulinarik, die aus dem Waks in den vergangenen Jahren mehr als ein Kleinod gemacht hat.

Der zwölfte Welser Arkadenhof Kultur Sommer bietet wieder ein facettenreiches und buntes Kulturfeuerwerk, das zusammengefügt wird durch einen starken regionalen Kunstbezug, mit vielen interessanten Abenden mit Musik-, Tanz-, und Literaturschwerpunkten. „Darüber hinaus gibt es in diesem Jahr auch

eine weitere Ergänzung. Im August startet die Sommer Kreativ Akademie im Rahmen von Waks mit zahlreichen Workshops und interessanten Schnupperkursen für Kinder und Jugendliche.

Schauspiel, Artistik, Musik und Rhythmus wird von ausgebildeten Dozentinnen den Kindern und Jugendlichen nähergebracht und so die Lust und Liebe für die Bühne geweckt“, so Inten-

Alle Informationen rund um das Programm und Karten: www.waks.at

PROJEKT

Lebenshilfe-Shop ist seit fünf Jahren in der Welser Innenstadt

WELS. Es ist dies ein kleiner Tipp für nette Geschenke. Der Laden der Lebenshilfe, gleich gegenüber der Markthalle in der Salzmannstraße 12, bietet Interessantes aus den Werkstätten der Einrichtung für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung.



hinten: Harald Rudelstorfer, AG-Obmann Johann Hablesreiter, Karin Zoni, AG-Mitglied Ingrid Bernecker, Betreuerin Romana Kogler, vorne: Mirjam Lehrer, Stefan Ehrenfellner

Foto: Lebenshilfe Oberösterreich

Seit nunmehr fünf Jahren ist der Shop im Zentrum von Wels eine beliebte Anlaufstelle für Geschenke und Mitbringsel. Spiele, Keramikprodukte, Insektenhotels und zahlreiche weitere beliebte Mitbringsel werden im Shop der Lebenshilfe zum Verkauf angeboten. All diese Produkte werden in den beiden

Lebenshilfe-Werkstätten in Wels von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung gefertigt. Auch Aufträge nach individuellen Wünschen, beispielsweise Holzprodukte, Keramikware oder Teppiche, werden gerne entgegengenommen. Seit dem 31. März 2012 wird der Shop

der Lebenshilfe als Gemeinschaftsprojekt betrieben: ehrenamtliche Mitglieder der Arbeitsgruppe Wels wechseln sich mit Klienten der Lebenshilfe ab, um zwei Vormittage pro Woche ihre Kunden zu beraten. Geöffnet ist der Geschenkeladen mittwochs und samstags, wenn auch

der Welser Wochenmarkt, der sich in unmittelbarer Nähe befindet, seine Pforten öffnet. „Im Shop verkaufen wir nicht nur die hauseigenen Produkte aus den Lebenshilfe-Werkstätten, sondern schaffen auch Berührungspunkte zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung“, beschreibt Johann Hablesreiter, Obmann der Arbeitsgruppe Wels der Lebenshilfe, die Intention, die hinter dem Betrieb des Geschenkeladens steht. ■

i HINWEIS

Adresse: Dr.-Salzmann-Straße 12, 4600 Wels

Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag von 9 bis 12 Uhr

Leonardo Da Vinci
BEWEGENDE ERFINDUNGEN

Einladung zum Eröffnungabend

Wo: Welios Science Center Wels, Weliosplatz 1, 4600 Wels
Wann: Donnerstag, 4. Mai 2017, Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 18:30 Uhr
Um Anmeldung unter info@welios.at wird gebeten. Vielen Dank!

www.welios.at
fb.com/welios

Die neue Sonderausstellung

MITMACH MUSEUM **welios**
Zukunft greifen

KONZERT

Alma sprengt nationale Grenzen und musikalische Kategorien

WELS. Der Kiwanis Club Wels Maximilian lädt zum Frühlingskonzert. Am Mittwoch, 24. Mai, ist die Gruppe Alma mit ihrem neuen Programm Transalpin zu Gast. Beginn ist im Schloss Puchberg um 19.30 Uhr.

Bei Alma verwirklichen fünf junge Musiker ihre Vorstellungen, wie die österreichische Volksmusik-Tradition an die Jetztzeit und die Menschen, die in ihr leben, angepasst werden kann. Mit Violinen, Bass, Akkordeon und Gesang sowie mit großer Leichtigkeit, Leidenschaft und Fantasie lassen sie aus den Wurzeln vielfältige musikalische



Alma gastiert am Mittwoch, 24. Mai, um 19.30 Uhr im Bildungshaus Puchberg.

Foto: Daliah Spiegel

Triebe und Blüten wachsen. Karten gibt es bei Lederwaren Höller in der Schmidgasse, bei Maschik

Design und Wohnen in der Europastraße und im OÖN-Kartenbüro am Stadtplatz. Restkarten an

der Abendkasse. Preis: 25 Euro. Der Reinerlös kommt bedürftigen Kindern zugute. ■

AUSZEICHNUNG

Für ein Basketball-Urgestein

WELS. Als Spieler, Trainer und Schiedsrichter lernte Dietmar Söllner in mehr als vier Jahrzehnten den Basketballsport von allen Seiten kennen. Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß verlieh dem weit über die Stadtgrenzen hinweg bekannten Experten das Sportehrenzeichen der Stadt Wels in Gold.

Seine größten Erfolge feierte Söllner als Trainer. Die Welser Damen führte er zu zwei Vizemeistertiteln. In der Herren-Bundesliga war er lange Zeit in Wels, Gmunden und Fürstenfeld erfolgreich tätig. Am wichtigsten war und ist für Söllner jedoch die Nachwuchsarbeit. Er verstand es schon immer, Kinder und Jugendliche für den Basketballsport zu begeistern und konnte zahlreiche



Martin Hintenaus (FCN, Leiter Sektion Basketball), Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß, Dietmar Söllner, Manfred Sams (Stadtsporthausausschuss) und Norbert Riha (Oberösterreichischer Basketballverband). Vorne v. l. die vier FCN-Nachwuchstalente Samuel Gatterbauer, Simon Hintenaus, Niklas Stuprich und Felix Angerbauer

Foto: Martin Fellinger

Nachwuchs-Meistertitel mit diversen Vereinen feiern. Seit 2011 gibt er nun seine Erfahrung den jungen Korbakrobaten des Freizeitclub Neustadt (FCN) weiter.

Gemeinsam mit seinen Kollegen hat er es geschafft, diesen jungen Verein zu einem der führenden Nachwuchsklubs in ganz Österreich zu entwickeln. ■

Impressum **Tips**

Sonderausgabe „total Wels“

REDAKTION WELS
 Stadtplatz 41, 4600 Wels
 Tel.: 07242 / 9025
 Fax: 07242 / 9025-769
 E-Mail: tips-wels@tips.at

Redaktion:
 Gerald Nowak
 Ingrid Oberndorfer
 Gertrude Paltinger
 Emilie Tavernier-Popp

Kundenberatung:
 Gudrun Gottinger
 Karl Kammerer

Medieninhaber: TIPS Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, Tel.: 0732 / 78 95-290
Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Auflage Sonderausgabe: 61.600
 Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.017.776



Maibaum-Aufstellen Mit dem Kran einen Maibaum aufstellen, das war in Wels einmal. Jetzt wird in die Hände gespuckt und händisch agiert. Die Welsener und die Thalheimer Feuerwehr machen gemeinsame Sache. Am Samstag, 29. April, geht es um 10 Uhr los. Neben dem Maibaum warten noch Tanzvorführungen, Musik und natürlich auch gastronomische Bewirtung auf die Gäste.

Foto: Wels Marketing

BELEUCHTUNG

565.000 Euro

WELS. 565.000 Euro – und damit fast 100.000 Euro mehr als im Vorjahr – investiert die Stadt Wels 2017 in die Qualität der öffentlichen Für Neuinstallationen gibt die Stadt Wels heuer rund 280.000 Euro aus. Diese Summe dient zum Schließen von Beleuchtungslücken im Stadtge-

biet sowie der Verbesserung der Qualität in bisher unzureichend beleuchteten Straßen. Weiters ist bei der Neuerrichtung von Straßen auch eine neue Beleuchtung erforderlich. Ebenfalls vorgesehen ist eine Verbesserung der Ausleuchtung von diversen Schutzwegen. ■

WACHSTUM

Jobmade zieht um

WELS. Nach fünf erfolgreichen Jahren bezog Jobmade die neuen, modernen Büroräume im Raiffeisenbankgebäude am Kaiser-Josef-Platz 58. Jobmade ist somit für das weitere Wachstum perfekt aufgestellt und kann seinen Kunden und Mitarbeitern eine optimale Dienstleistung bieten. Zur Eröffnung erschienen unter anderem: Stadtrat Peter Lehner, Dr. Manfred Spiesberger (WKO-Geschäftsführer), Josef Resch (WKO-Obmann), Mag. Othmar Kraml und Kurt Hub-

weber vom AMS, Dir. Günter Stadlberger, Prok. Mag. Günter Stahl und Peter Lettner von der Raiffeisenbank. Aktuell sucht Jobmade für seine Kunden Facharbeiter und Fachhelfer aus allen Branchen. Alle Jobangebote: www.jobmade.at; Bewerbungen an: bewerbung.wels@jobmade.at, Tel. 07242/909990-0 oder direkt im neuen Büro Kaiser-Josef-Platz 58 3. OG; Öffnungszeiten: Mo bis Do von 7 bis 12 und 13 bis 16 Uhr, Fr von 7 bis 13 Uhr ■ Anzeige



Geschäftsführer Walter Weilnböck und das Welsener Team

IHRE ZUKUNFT. IHRE KARRIERE.

JETZT REINKLICKEN:
www.jobmade.at

JOBMADE
Personal Service – Österreichweit

Personalberatung | Personalvermittlung | Recruitingmanagement
Zeitarbeit | Payroll | Human Resource Konzepte

www.jobmade.at
office@jobmade.at



GEHEIMTIPP MIT HOHER WERTSTEIGERUNG!

SONNENPARK PUCHBERG/ WELS



27 GRUNDSTÜCKE
544 - 944 m²
(zur individuellen Bebauung)

**36 geförderte
DOPPELHÄUSER**
(3 Haustypen verfügbar)

Zum Beispiel:
**DOPPEL-
HAUSHÄLFTE**
Grundfläche 275 m²
Wohnfläche 111 m²
ab € 312.750,-
zuzügl. Kaufnebenkosten

Historisch niedrige Kreditzinsen sprechen dafür, das Geld in einen Hauskauf und damit in eine höhere Lebensqualität zu investieren.

Die optimal geschnittenen, **voll erschlossenen Grundstücke** im Sonnenpark Puchberg/Wels können sofort individuell bebaut werden. Außerdem werden 36 geförderte Doppelhäuser errichtet.

Drei verschiedene Haustypen in unterschiedlichen Ausbaustufen stehen zur Auswahl. Das **BIOSOLARHAUS** nutzt die Sonne als unerschöpfliche Energiequelle und ist ein zukunftsweisender Baustandard für kostengünstiges, nachhaltiges

Wohnen auf 111 m². Wer Eigenleistung einbringen möchte, für den ist das 120 m² große **AUSBAUHAUS** genau richtig. Besten Wohnkomfort bietet auch das **NIEDRIGENERGIEHAUS** mit 123 m² Wohnfläche. Alle Angebote überzeugen mit einer attraktiven Preisgestaltung.

Der Wohnpark ist mitten in seiner Entstehung, man kann ihm täglich beim Wachsen zusehen. Die grüne und extrem sonnige Lage, die attraktiven, bereits fertig gestellten Bauabschnitte und die noch entstehenden Gebäude fügen sich zu einem Wohnort mit absolutem Wohlgefühl zusammen.

BAUPARZELLEN IN TOLLET/ GRIESKIRCHEN

Südhang mit tollem Fernblick. Die 18 Parzellen sind sehr ruhig gelegen und trotzdem nicht abgeschieden: nach Grieskirchen sind es mit dem Auto nur 5 Minuten.

Tollet selbst hat in den letzten Jahren einen raschen Strukturwandel durchgemacht und sich zu einer Wohngemeinde mit erstklassiger Lebensqualität entwickelt.

Zum Beispiel:
GRUNDSTÜCK 881 m²
EUR 98,-/m²
aufgeschlossen (inkl.
Regenwasser-Kanal)
€ 86.338,-
zuzügl. Kaufnebenkosten



18 GRUNDSTÜCKE
776 - 1.300 m²
(zur individuellen Bebauung)

NÄHERE INFORMATIONEN:

Novares Immobilien GmbH | Kalkofenstr. 21 | 4600 Wels
Tel. 0676/ 8 444 00 88 | www.novares.co.at